Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878

Datum der Überarbeitung:19/10/2022

2 KOMP STRUKTUUR (COMPONENT A)

1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produkt Identifikator

Produktname: 2 KOMP STRUKTUUR (COMPONENT A)
Kodenummer: D100051

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen: Kleber. Aktivator. 2-Komponenten-Produkt.
Verwendungen, von denen abgeraten wird: Unbekannt.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Unternehmens:
MULTITASK INDUSTRIES
KARNEMELKSTRAAT 12
9060 ZELZATE / BELGIUM
TEL : +32 (0)9 282 43 61
FAX : +32 (0)9 337 04 96
HOMEPAGE: www.multitaskindustries.be
EMAIL: info@multitaskindustries.be

Informationsabteilung:
Technische Information: info@multitaskindustries.be

1.4 Notrufnummer: Entgiftungszentrum (Brüssel): +32 70 245 245

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Flam. Liq. 2	H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Skin Corr. 1B	H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Eye Dam.1	H318 Verursacht schwere Augenschäden.
Skin Sens. 1	H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
STOT SE 3	H335 Kann die Atemwege reizen.
Aquatic Chronic 3	H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) kennzeichnungspflichtig
Gefahrenpiktogramme:

Signalwort: GEFAHR.

2 KOMP STRUKTUUR (COMPONENT A)

Enthält: Methylmethacrylat
Methacrylsäure
Cumolhydroperoxid
Tosylchlorid

Gefahrenhinweise:
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H335 Kann die Atemwege reizen.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P271 Nur im Freien oder gut belüfteten Räumen verwenden.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen/nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren
Umweltgefahren: Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1% oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.
Andere Gefahren: Weitere Gefahren wurden beim derzeitigen Wissensstand nicht festgestellt.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoffe
Nicht anwendbar.

3.2 Gemische
Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

Gehalt [%]	Bestandteil
50 - 70	Methylmethacrylat
	CAS: 80-62-6, EINECS/ELINCS: 201-297-1, EU-INDEX: 607-035-00-6, Reg-No.: 01-2119452498-28-XXXX
	GHS/CLP: Flam. Liq. 2: H225 – Skin Irrit. 2: H315 – Skin Sens. 1: H317 – STOT SE 3: H335
1 - <10	Urethanmethacrylat, Oligomer
	CAS: 82339-26-2, EINECS/ELINCS: Polymer
	GHS/CLP: Skin Irrit. 2: H315 – Eye Irrit. 2: H319

2 KOMP STRUKTUUR (COMPONENT A)

1 - <10	Methacrylsäure
	CAS: 79-41-4, EINECS/ELINCS: 201-204-4, EU-INDEX : 607-088-00-5, Reg-No: 01-2119463884-26-xxxx
	GHS/CLP: Acute Tox. 4: H302 – Acute Tox. 4: H332 – Acute Tox. 3: H311 – Skin Corr. 1A: H314 – Eye Dam. 1: H318 – STOT SE 3: H335
	SCL [%]: 1: STOT SE 3: H335
1 - <3	Tosylchlorid
	CAS: 98-59-9, EINEC/ELINCS: 202-684-8
	GHS/CLP: Skin Irrit. 2: H315 – Eye Dam. 1: H318 – Skin Sens. 1A: H317
1 - <1,5	2,6-Di-tert-butyl-p-kresol
	CAS: 128-37-0, EINECS/ELINCS: 204-881-4
	GHS/CLP: Aquatic Acute 1: H400 – Aquatic Chronic 1: H410
	M-Faktor (akut): 1, M-Faktor (chronisch): 1
1 - <2,5	Cumolhydroperoxid
	CAS: 80-15-9, EINECS/ELINCS: 201-254-7, EU-INDEX: 617-002-00-8
	GHS/CLP: Org. Perox. E: H242 – Acute Tox. 3: H331 – Acute Tox. 4: H302, H312 – STOT RE 2: H373 – Skin Corr. 1B: H314 – Aquatic Chronic 2: H411
	SCL [%]: 1 - <10: Skin Irrit. 2: H315, >= 10: Skin Corr. 1B: H314, < 10: STOT SE 3: H335, 3 - <10: Eye Dam. 1: H318, 1 - <3: Eye Irrit. 2: H319

Bestandteilekommentar: SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.
Der Wortlaut der angeführten H-Sätze ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen.

4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein: Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen: Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Sofortige ärztliche Behandlung notwendig, da nicht behandelte Verätzungen zu schwer heilenden Wunden führen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken: Sofort Arzt hinzuziehen. Kein Erbrechen einleiten. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Verursacht Verätzungen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln. Sicherheitsdatenblatt dem Arzt Verfügung stellen.

2 KOMP STRUKTUUR (COMPONENT A)

5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel
Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl. Löschpulver. Schaum. Kohlendioxid (CO2).
Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren
Zündquellen fernhalten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzkleidung verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen
Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in die Kanalisation/Oberflächen/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte
Siehe ABBSCHNITTE 8+13.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft). Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Behälter aufrecht stellen und gegen Umfallen sichern. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Bei Verwendung dieses Produkt nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Arbeitskleidung soll am Arbeitsplatz verbleiben. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
Nur im Originalbehälter aufbewahren. Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Lichteinwirkung schützen. Vor Erwärmung/*Überhitzung schützen.

2 KOMP STRUKTUUR (COMPONENT A)

7.3 Spezifische Endanwendungen
Sieche ABSCHNITT 1.2

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Zu überwachende Parameter
Komponenten mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (BE):

Bestandteil
Methylmethacrylat
CAS: 80-62-6, EINECS/ELINCS: 201-297-1, EU-INDEX: 607-035-00-6, Reg-No.: 01-2119452498-28-XXXX
Zeit-gewichteter Mittelwert: MAC-Wert, Zeit-gewichteter Mittelwert 8 Std: 205 mg/m³
Kurzzeit (15 Minuten): 410 mg/m³
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol
CAS: 128-37-0, EINECS/ELINCS: 204-881-4
Zeit-gewichteter Mittelwert: MAC-Wert, Zeit-gewichteter Mittelwert 8 Std: 5 mg/m³, inhalierbare Fraktion

Komponenten mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (EU):

Bestandteil/EG Grenzwerte
Methylmethacrylat
CAS: 80-62-6, EINECS/ELINCS: 201-297-1, EU-INDEX: 607-035-00-6, Reg-No.: 01-2119452498-28-XXXX
8 Stunden: 50 ppm
Kurzzeit (15 Minuten): 100 ppm

DNEL	
Methylmethacrylat (80-62-6)	
DNEL (Industrie)	
Langzeit - lokale Effekte, inhalativ	208 mg/m³
Kurzzeit – lokale Effekte, inhalativ	416 mg/m³
Langzeit - systemische Effekte, dermal	13,67 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langzeit - lokale Effekte, dermal	1,5 mg/cm²
Kurzzeit - lokale Effekte, dermal	1,5 mg/cm²
Langzeit - systemische Effekte, inhalativ	348,4 mg/m³
DNEL (Verbraucher)	
Kurzzeit – lokale Effekte, dermal	1,5 mg/cm²
Langzeit - systemische Effekte, inhalativ	74,3 mg/m³
Langzeit - lokale Effekte, inhalativ	104 mg/m³
Langzeit - systemische Effekte, dermal	8,2 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langzeit - lokale Effekte, dermal	1,5 mg/cm²
Langzeit – systemische Effekte, oral	8,2 mg/kg Körpergewicht/Tag
Kurzzeit – lokale Effekte, inhalativ	208 mg/m³
Methacrylsäure (79-41-4)	
DNEL (Industrie)	
Langzeit - systemische Effekte, inhalative	29,6 mg/m³

2 KOMP STRUKTUUR (COMPONENT A)

Langzeit - lokale Effekte, inhalativ	88 mg/m³
Langzeit - systemische Effekte, dermal	4,25 mg/kg Körpergewicht/Tag
DNEL (Verbraucher)	
Langzeit - systemische Effekte, dermal	2,55 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langzeit - systemische Effekte, inhalativ	6,3 mg/m³
Langzeit - lokale Effekte, inhalativ	6,55 mg/m³

PNEC	
Methylmethacrylat (80-62-6)	
PNEC (Wasser)	
PNEC aqua (Meerwasser)	0,094 mg/l
PNEC aqua (Süßwasser)	0,94 mg/l
PNEC (Sedimenten)	
PNEC Sediment (Süßwasser)	10,2 mg/kg sediment dw
PNEC Sediment (Meerwasser)	0,102 mg/kg sediment dw
PNEC Sediment (Meerwasser)	1,48 mg/kg soil dw
PNEC (STP)	
PNEC (Kläranlage/Klärwerk)	10 mg/l
Methacrylsäure (79-41-4)	
PNEC (Wasser)	
PNEC aqua (Meerwasser)	0,82 mg/l
PNEC aqua (Süßwasser)	0,82 mg/l
PNEC (Boden)	
PNEC (Boden)	1,2 mg/kg dw
PNEC (STP)	
PNEC (Kläranlage/Klärwerk)	10 mg/l

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen. Messverfahren zur Durchführung von Arbeitsplatzmessungen müssen die Leistungsanforderungen der DIN EN 482 erfüllen. Empfehlungen sind beispielsweise in der IFA-Gefahrstoff-Liste genannt.

Augenschutz: Schutzbrille. (EN 166:2001)

Handschutz: Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.
Bei Dauerkontakt: > 0,7 mm, Butylkautschuk, >480 min (EN 374-1/-2/-3).
Bei Spritzkontakt: > 0,7 mm, Butylkautschuk, >60 min (EN 374-1/-2/-3).

Körperschutz: Leichte Schutzkleidung.

Sonstige Schutzmaßnahmen: Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge Arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden. Dämpfe nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Atemschutz: Bei Überschreitung von Arbeitsplatzgrenzwerten oder bei unzureichender Belüftung: Geeigneten Atemschutz tragen. Kurzzeitig Filtergerät, Filter A. (DIN EN 14387)

Thermische Gefahren: Keine Informationen verfügbar.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Zum Schutz der Umwelt geeignete Schutzmaßnahmen anwenden, um Emissionen zu begrenzen oder zu verhindern.

2 KOMP STRUKTUUR (COMPONENT A)

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	Gel.
Farbe:	Bernsteinfarben.
Geruch:	Charakteristisch
Geruchsschwelle:	Keine Informationen verfügbar.
pH-Wert:	Nicht anwendbar.
pH-Wert [1%]:	Nicht anwendbar.
Siedebeginn [°C]:	Keine Informationen verfügbar.
Flammpunkt [°C]:	15
Entzündbarkeit (fest, gasförmig) [°C]:	Keine Informationen verfügbar.
Untere Explosionsgrenze:	Keine Informationen verfügbar.
Obere Explosionsgrenze:	Keine Informationen verfügbar.
Oxidierende Eigenschaften:	Nein.
Dampfdruck [kPa]:	Keine Informationen verfügbar.
Dichte [g/cm³]:	0,97
Relative Dichte:	Keine Informationen verfügbar.
Schüttdichte [kg/m³]:	Nicht anwendbar.
Löslichkeit in Wasser:	Nicht mischbar.
Löslichkeit andere Lösungsmittel:	Keine Informationen verfügbar.
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser [log Pow]:	Nicht anwendbar.
Kinematische Viskosität:	Keine Informationen verfügbar.
Relative Dampfdichte:	Keine Informationen verfügbar.
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Keine Informationen verfügbar.
Schmelzpunkt [°C]:	Keine Informationen verfügbar.
Zündtemperatur:	Keine Informationen verfügbar.
Zersetzungstemperatur [°C]:	Keine Informationen verfügbar.
Partikeleigenschaften:	Keine Informationen verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

Dynamische Viskosität: 130.000 – 150.000 mPas (20°C).

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

Siehe ABSCHNITT 10.3.

10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Entwicklung von zündfähigen Gemischen möglich in Luft bei Erwärmung über dem Flammpunkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln. Reaktionen mit Reduktionsmitteln, Schwermetallen. Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen
Starke Erhitzung.

10.5 Unverträgliche Materialien
Siehe ABSCHNITT 7.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte
Entzündliche Gase/Dämpfe.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Akute orale Toxizität:
Produkt: Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Bestandteil:
Cumolhydroperoxid 80-15-9
LD50, oral, Ratte, 382 mg/kg IUCLID

Tosylchlorid 98-59-9
LD10, oral, Ratte, 4680 mg/kg bw

2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0
LD50, oral, Ratte, >2930 mg/kg (Lit.)

Methylmethacrylat 80-62-6
LD50, oral, Ratte, >5000 mg/kg (OECD 401)

Methacrylsäure 79-41-4
LD50, oral, Ratte, 1320 mg/kg bw

Akute dermale Toxizität:
Produkt: Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Bestandteil:
Cumolhydroperoxid 80-15-9
LD50, dermal, Kaninchen, 0,126 mL/kg bw=133,6 mg/kg bw
LD50, dermal, Ratte, 0,5-1,43 mL/kg bw

2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0
LD50, dermal, Kaninchen, >2000 mg/kg (Lit.)

Methylmethacrylat 80-62-6
LD50, dermal, Kaninchen, >5000 mg/kg

Methacrylsäure 79-41-4
LD50, dermal, Kaninchen, 500-1000 mg/kg

2 KOMP STRUKTUUR (COMPONENT A)

Akute inhalative Toxizität:
Produkt: Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Bestandteil:
Cumolhydroperoxid 80-15-9
LC50, inhalativ, Ratte, 220 ppm 4u IUCLID

Methylmethacrylat 80-62-6
LC50, inhalativ, Ratte, 29,8 mg/l

Methacrylsäure 79-41-4
LC50, inhalativ (Dampf), Ratte, 7,1 mg/l, 4u

Schwere Augenschädigung/-reizung: Gefahr ernster Augenschäden. Berechnungsmethode.
Bestandteil:
Cumolhydroperoxid 80-15-9
Verursacht schwere Augenschäden.

Tosylchlorid 98-59-9
Verursacht schwere Augenschäden

2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0
Keine schädliche Wirkung beobachtet.

Methylmethacrylat 80-62-6
Auge, nicht reizend.

Methacrylsäure 79-41-4
Auge, Kaninchen, reizend.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Verursacht Verätzungen. Berechnungsmethode.
Bestandteil:
Cumolhydroperoxid 80-15-9
Ätzend.

Tosylchlorid 98-59-9
Reizend.

2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0
Keine schädliche Wirkung beobachtet.

Methylmethacrylat 80-62-6
Dermal, reizend.

Methacrylsäure 79-41-4
Dermal, Kaninchen, OECD 404, ätzend.

2 KOMP STRUKTUUR (COMPONENT A)

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Berechnungsmethode.
Bestandteil:
Tosylchlorid 98-59-9
Sensibilisierend.

2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0
Dermal, keine schädliche Wirkung beobachtet.

Methylmethacrylat 80-62-6
Inhalativ, keine schädliche Wirkung beobachtet.
Dermal, sensibilisierend.

Methacrylsäure 79-41-4
Dermal, Meerschweinchen, OECD 406, nicht sensibilisierend.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition: Kann die Atemwege reizen.
Berechnungsmethode.
Bestandteil:
Cumolhydroperoxid 80-15-9
Inhalativ, schädliche Wirkung beobachtet.

Methylmethacrylat 80-62-6
Inhalativ, reizend.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition: Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Bestandteil:
Cumolhydroperoxid 80-15-9
Schädliche Wirkung beobachtet.

Methylmethacrylat 80-62-6
NOAEL, oral, Ratte, 124 mg/kg bw/day (chronic), keine schädliche Wirkung beobachtet.
NOAEC, inhalativ, Ratte, 2080 mg/m³ (chronic), keine schädliche Wirkung beobachtet.

Methacrylsäure 79-41-4
LOAEC, inhalativ, Ratte, 250-350 ppm, OECD 413

Mutagenität: Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Bestandteil:
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0
In vivo, negativ.
In vitro, negativ.

Methylmethacrylat 80-62-6
In vivo, keine schädliche Wirkung beobachtet.
In vitro, Die beobachteten Effekte sind nicht ausreichend für eine Einstufung.

2 KOMP STRUKTUUR (COMPONENT A)

Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Bestandteil:
Cumolhydroperoxid 80-15-9
NOAEL, oral, Ratte, 100 mg/kg bw/d (Effect on developmental toxicity), keine schädliche Wirkung beobachtet.

Tosylchlorid98-59-9
NOAEL, oral, Ratte, 936 mg/kg bw/d (Effect on developmental toxicity), keine schädliche Wirkung beobachtet.
NOAEL, oral, Ratte, 750 mg/kg bw/d (Effect on fertility), keine schädliche Wirkung beobachtet.

2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0
NOAEL, oral, Ratte, 25 mg/kg bw/d (Effect on developmental toxicity), Die beobachteten Effekte sind nicht ausreichend für eine Einstufung.

Methylmethacrylat 80-62-6
NOAEL, oral, Kaninchen, 450 mg/kg bw/d (subacute), keine schädliche Wirkung beobachtet.
NOAEC, inhalativ, Rat, 8300 mg/m³ (subacute), keine schädliche Wirkung beobachtet.

Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Bestandteil:
Methylmethacrylat 80-62-6
NOAEL, oral, Ratte, 90,3 mg/kg bw/d (chronic), keine schädliche Wirkung beobachtet.
NOAEC, inhalativ, Ratte, 2050 mg/m³ (chronic), keine schädliche Wirkung beobachtet.

Aspirationsgefahr: Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Allgemeine Bemerkungen: Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor. Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe sind für Angehörige medizinischer Berufe, Fachleute aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und Toxikologen bestimmt. Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren
Endokrinschädliche Eigenschaften: Keine Informationen verfügbar.
Sonstige Angaben: Keine.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität
Bestandteil:
Cumolhydroperoxid 80-15-9
LC50, (96h), Oncorhynchus mykiss, 3,9 mg/l
EC50, (24h), Daphnia magna, 7 mg/l

2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0
LC50, (48h), Oryzias latipes, 5 mg/l (IUCLID)
EC50, (72h), Scenedesmus subspicatus, > 0,42 mg/l (IUCLID)
NOEC, (21d), Daphnia magna, > 0,39 mg/l

Methylmethacrylat 80-62-6
LC50, (96h), Oncorhynchus mykiss, > 79 mg/l (OECD 203)
EC50, (72h), Selenastrum capricornutum, > 110 mg/l (OECD 201)
EC50, (48h), Daphnia magna, 69 mg/l (OECD 202)
NOEC, (21d), Daphnia magna, 37 mg/l (OECD 202-2)
NOEC, Danio rerio, 9,4 mg/l (OECD 210)

Methacrylsäure 79-41-4
LC50, (96h), Oncorhynchus mykiss, 85 mg/L
EC50, (72h), Algen, 20-45 mg/L
EC50, (48h), Invertebraten, 130 mg/L

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit
Verhalten in Umweltkompartimenten: Keine Informationen verfügbar.
Verhalten in Kläranlagen: Keine Informationen verfügbar.
Biologische Abbaubarkeit: Keine Informationen verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial
Keine Informationen verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden
Das Produkt ist wasserunlöslich.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften
Keine Informationen verfügbar.

12.7 Andere schädliche Wirkungen
Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor. Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung
Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.
Produkt: Als gefährlichen Abfall entsorgen. Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Verbrennungsanlage zuführen.
AVV-Nr. (empfohlen): 080409*
Ungereinigte Verpackungen: Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen. Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.
AVV-Nr. (empfohlen): 150110* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

2 KOMP STRUKTUUR (COMPONENT A)

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer
ADR: 2924
RID: 2924
ADN: 2924
IMDG: 2924
IATA: 2924

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
Landtransport (ADR / RID)
Entzündbarer flüssiger Stoff, ätzend, n.a.g. (Methyl-methacrylat, Methacrylsäure)
Klassifizierungscode: FC
Gefahrzettel:

ADR LQ: 1 l
ADR 1.1.3.6 (8.6): Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode) 2 (D/E)

Binnenschifffahrt (ADN)
Entzündbarer flüssiger Stoff, ätzend, n.a.g. (Methyl-methacrylat, Methacrylsäure)
Klassifizierungscode: FC
Gefahrzettel:

Seeschiffstransport (IMDG)
Flammable liquid, corrosive, n.o.s. (Methyl methacrylate, Methacrylic acid)
EMS: F-E, S-C
Gefahrzettel:

IMDG LQ: 1 l

Lufttransport (IATA)
Flammable liquid, corrosive, n.o.s. (Methyl-methacrylate, Methacrylic acid mixture)
Gefahrzettel:

2 KOMP STRUKTUUR (COMPONENT A)

14.3 Transportgefahrenklassen
ADR: 3 (8)
RID: 3 (8)
ADN: 3 (8)
IMDG: 3 (8)
IATA: 3 (8)

14.4 Verpackungsgruppe
ADR: II
RID: II
ADN: II
IMDG: II
IATA: II

14.5 Umweltgefahren
ADR: Nee.
RID: Nee.
ADN: Nee.
IMDG: Nee.
IATA: Nee.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender
Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten
Keine Informationen verfügbar.

15. RECHTVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
EEG-VORSCHRIFTEN: 2008/98/EG (2000/532/EG); 2010/75/EU; 2004/42/EG; (EG) 648/2004; (EG) 1907/2006 (REACH); (EU) 1272/2008; 75/324/EEG ((EG) 2016/2037); (EU) 2020/878; (EU) 2016/131; (EU) 517/2014
TRANSPORT-VORSCHRIFTEN: ADR (2021); IMDG-Code (2021, 40. Amdt.); IATA-DGR (2022)
NATIONALE VORSCHRIFTTEN (BE): Chemikalien und ihre gesetzlichen Grenzwerte.
Beschäftigungsbeschränkungen: Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten. Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten. SEVESO III (Richtlinie 2012/18/EU), Gefahrenkategorien gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: P5c ENTZÜNBARE FLÜSSIGKEITEN.
VOC (2010/75/EG): 2,93%

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung
Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durgeführt.

2 KOMP STRUKTUUR (COMPONENT A)

16. SONSTIGE ANGABEN

16.1 Gefahrenhinweise

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H242: Erwärmung kann Brand verursachen.
H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H302+H312: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken und Hautkontakt.
H311: Giftig bei Hautkontakt.
H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315: Verursacht Hautreizungen.
H317: Kann Verursacht schwere Augenschäden.
H318: Verursacht schwere Augenschäden.
H319: Verursacht schwere Augenreizung.
H331: Giftig bei Einatmen.
H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335: Kann die Atemwege reizen.
H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

16.2 Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route.
RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses.
ADN: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure.
ATE: Acute toxicity estimate.
CAS: Chemical Abstracts Service.
CLP: Classification, Labelling and Packaging.
DMEL: Derived Minimum Effect Level.
DNEL: Derived No Effect Level.
EC50: Median effective concentration.
ECB: European Chemicals Bureau.
EEC: European Economic Community.
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances.
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances.
EmS: Emergency Schedules.
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals.
IATA: International Air Transport Association.
IBC-Code: International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk.
IC50: Inhibition concentration, 50%
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods.
IUCLID: International Uniform ChemicaL Information Database.
IVIS: In vitro irritation score.
LC50: Lethal concentration, 50%.
LD50: Median lethal dose.
LC0: Lethal concentration, 0%.
LOAEL: Lowest-observed-adverse-effect level.
LL50: Median lethal loading.

LQ: Limited Quantities.
MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships.
NOAEL: No Observed Adverse Effect Level.
NOEC: No Observed Effect Concentration.
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance.
PNEC: Predicted No-Effect Concentration.
REACH: Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals.
STP: Sewage Treatment Plant.
TLV®/TWA: Threshold limit value – time-weighted average.
TLV®STEL: Threshold limit value – short-time exposure limit.
VOC: Volatile Organic Compounds.
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative.

16.3 Sonstige Angaben

Einstufungsverfahren:

Flam. Liq. 2: H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. (auf der Basis von Prüfdaten)
Skin Corr. 1B: H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. (Berechnungsmethode)
Eye Dam. 1: H318 Verursacht schwere Augenschäden. (auf der Basis von Prüfdaten)
Skin Sens. 1: H317 Kann Verursacht schwere Augenschäden. (Berechnungsmethode)
STOT SE 3: H335 Kann die Atemwege reizen. (Berechnungsmethode)
Aquatic Chronic 3: H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. (Berechnungsmethode)

HAFTUNGSAUSSCHLUSS. Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt stammen aus Quellen, die wir für zuverlässig halten. Die Bedingungen oder Methoden für die Handhabung, Lagerung oder Veredelung des Produkts liegen außerhalb unserer Kontrolle und Steuerung und können auch außerhalb unseres Wissens liegen. Aus diesen und anderen Gründen übernehmen wir keine Haftung für Verluste, Schäden oder Kosten, die in irgendeiner Weise aus der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Veredelung und Entsorgung des Produkts. Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt und darf nur für dieses Produkt verwendet werden. Wenn das Produkt als Komponente in einem anderen Produkt verwendet wird, sind die Sicherheitsdatenblattinformationen möglicherweise nicht anwendbar.

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878

Datum der Überarbeitung: 19/10/2022

2 KOMP STRUKTUUR (COMPONENT B)

1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produkt Identifikator

Produktname: 2 KOMP STRUKTUUR (COMPONENT B)
Kodenummer: D100051

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen: Klebstoff, 2-Komponenten-Produkt.
Verwendungen, von denen abgeraten wird: Unbekannt.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Unternehmens:
MULTITASK INDUSTRIES
KARNEMELKSTRAAT 12
9060 ZELZATE / BELGIUM
TEL : +32 (0)9 282 43 61
FAX : +32 (0)9 337 04 96
HOMEPAGE: www.multitaskindustries.be
EMAIL: info@multitaskindustries.be

Informationsabteilung:
Technische Information: info@multitaskindustries.be

1.4 Notrufnummer: Entgiftungszentrum (Brüssel): +32 70 245 245

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Flam. Liq. 2	H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Skin. Irrit. 2	H315 Verursacht Hautreizungen.
Skin Sens. 1	H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
STOT SE 3	H335 Kann die Atemwege reizen.
Aquatic Chronic 3	H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) kennzeichnungspflichtig
Gefahrenpiktogramme:

Signalwort: GEFAHR.

Enthält: Methylmethacrylat

2 KOMP STRUKTUUR (COMPONENT B)

Gefahrenhinweise:
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H335 Kann die Atemwege reizen.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen
P271 Nur im Freien oder gut belüfteten Räumen verwenden.
P280 Schutzhandschuhe tragen.
P333+P313 Bei Hautreizungen oder Hautausschlag: Arzt konsultieren.
P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen/nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren
Umweltgefahren: Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1% oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.
Andere Gefahren: Weitere Gefahren wurden beim derzeitigen Wissensstand nicht festgestellt.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoffe
Nicht anwendbar.

3.2 Gemische
Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

Gehalt [%]	Bestandteil
70-90	Methylmethacrylat
	CAS: 80-62-6, EINECS/ELINCS: 201-297-1, EU-INDEX: 607-035-00-6, Reg-No.: 01-2119452498-28-XXXX
	GHS/CLP: Flam. Liq. 2: H225 – Skin Irrit. 2: H315 – Skin Sens. 1: H317 – STOT SE 3: H335
1 - <10	Aldehyd-Amin-Kondensat
	CAS: 34562-31-7, EINECS/ELINCS: 252-091-3
	GHS/CLP: Acute Tox. 4: H302, H312 – Skin Irrit. 2: H315 – Eye Irrit. 2: H319 – Aquatic Chronic 4: H413
0,25 - <1	Butylhydroxytoluol
	CAS: 128-37-0, EINECS/ELINCS: 204-881-4
	GHS/CLP: Aquatic Acute 1: H400 – Aquatic Chronic 1: H410
	M-Faktor (akut): 1, M-Faktor (chronisch): 1

Bestandteilekommentar: SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.
Der Wortlaut der angeführten H-Sätze ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen.

2 KOMP STRUKTUUR (COMPONENT B)

4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein: Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entsorgen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen: Sorgen Sie für frische Luft. Bei Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt: Bei Hautkontakt sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei anhaltender Hautreizung einen Arzt konsultieren.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt: Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser abspülen; Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen; weiter spülen. Bei anhaltender Augenreizung: Arzt konsultieren.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken: Konsultieren Sie sofort einen Arzt. Kein Erbrechen herbeiführen. Mund ausspülen und anschließend viel Wasser trinken.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizende Wirkung.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln. Sicherheitsdatenblatt dem Arzt Verfügung stellen.

5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl. Löschpulver. Schaum. Kohlendioxid (CO2).
Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Zündquellen fernhalten. Sorgen Sie für ausreichende Belüftung. Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt. Persönliche Schutzkleidung verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Ausbreitung über Wasser/Boden verhindern (z. B. durch Aufstauen oder Bau eines Öldamms). Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

2 KOMP STRUKTUUR (COMPONENT B)

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
Mechanische Aufnahme. Rückstände mit saugfähigem Material (z. B. Sand) aufnehmen. Das aufgesaugte Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte
Siehe ABBSCHNITTE 8+13.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Örtliche Entlüftung ist erforderlich. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Dämpfe können mit Luft ein explosives Gemisch bilden. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. In niedrigen Gefäßen können sich brennbare Gemische bilden. Kontaminierte Arbeitskleidung sollte am Arbeitsplatz verbleiben. Bei der Arbeit mit diesem Produkt nicht essen, trinken oder rauchen. Nach der Arbeit und vor den Pausen die Haut gründlich reinigen. Vorbeugend die Haut mit Hautschutzsalbe schützen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor der Wiederverwendung waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
Nur im Originalbehälter aufbewahren. Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern. Behälter hermetisch verschlossen halten. Behälter an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Vor Erhitzung/Überhitzung schützen.

7.3 Spezifische Endanwendungen
Sieche ABSCHNITT 1.2

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Zu überwachende Parameter
Komponenten mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (BE):

Bestandteil
Methylmethacrylat
CAS: 80-62-6, EINECS/ELINCS: 201-297-1, EU-INDEX: 607-035-00-6, Reg-No.: 01-2119452498-28-XXXX
Zeit-gewichteter Mittelwert: MAC-Wert, Zeit-gewichteter Mittelwert 8 Std: 205 mg/m³
Kurzzeit (15 Minuten): 410 mg/m³
Butylhydroxytoluol
CAS: 128-37-0, EINECS/ELINCS: 204-881-4
Zeit-gewichteter Mittelwert: MAC-Wert, Zeit-gewichteter Mittelwert 8 Std: 5 mg/m³, einatembare Fraktion
Hydriertes Naphtha mit niedrigem Siedepunkt
CAS: 64742-82-1, EINECS/ELINCS: 265-185-4, EU-INDEX: 649-330-00-2
Zeit-gewichteter Mittelwert: MAC-Wert, Zeit-gewichteter Mittelwert 8 Std: 100 ppm, 525 mg/m³, OSHA

2 KOMP STRUKTUUR (COMPONENT B)

Komponenten mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (EU):

Bestandteil/EG Grenzwerte
Methylmethacrylat
CAS: 80-62-6, EINECS/ELINCS: 201-297-1, EU-INDEX: 607-035-00-6, Reg-No.: 01-2119452498-28-XXXX
8 Stunden: 50 ppm
Kurzzeit (15 Minuten): 100 ppm

DNEL	
Methylmethacrylat (80-62-6)	
DNEL (Industrie)	
Langzeit - lokale Effekte, inhalativ	208 mg/m³
Kurzzeit – lokale Effekte, inhalativ	416 mg/m³
Langzeit - systemische Effekte, dermal	13,67 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langzeit - lokale Effekte, dermal	1,5 mg/cm²
Kurzzeit - lokale Effekte, dermal	1,5 mg/cm²
Langzeit - systemische Effekte, inhalativ	348,4 mg/m³
DNEL (Verbraucher)	
Kurzzeit – lokale Effekte, dermal	1,5 mg/cm²
Langzeit - systemische Effekte, inhalativ	74,3 mg/m³
Langzeit - lokale Effekte, inhalativ	104 mg/m³
Langzeit - systemische Effekte, dermal	8,2 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langzeit - lokale Effekte, dermal	1,5 mg/cm²
Langzeit – systemische Effekte, oral	8,2 mg/kg Körpergewicht/Tag
Kurzzeit – lokale Effekte, inhalativ	208 mg/m³

PNEC	
Methylmethacrylat (80-62-6)	
PNEC (Wasser)	
PNEC aqua (Meerwasser)	0,094 mg/l
PNEC aqua (Süßwasser)	0,94 mg/l
PNEC (Sedimenten)	
PNEC Sediment (Süßwasser)	10,2 mg/kg sediment dw
PNEC Sediment (Meerwasser)	0,102 mg/kg sediment dw
PNEC Sediment (Meerwasser)	1,48 mg/kg soil dw
PNEC (STP)	
PNEC (Kläranlage/Klärwerk)	10 mg/l

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Sorgen Sie für ausreichende Belüftung am Arbeitsplatz. Messverfahren zur Durchführung von Arbeitsplatzmessungen müssen den Leistungsanforderungen der DIN EN 482 entsprechen. Empfehlungen sind beispielsweise in der IFA-Gefahrstoffliste aufgeführt.

Augenschutz: Schutzbrille. (EN 166:2001)

Handschutz: Die Informationen beziehen sich auf Empfehlungen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Lieferanten der Arbeitshandschuhe.

Bei Dauerkontakt: > 0,4 mm, Butylkautschuk, >480 Min. (EN 374-1/-2/-3).

Bei Spritzkontakt: > 0,4 mm, Butylgummi, >120 Min. (EN 374-1/-2/-3).

Körperschutz: Leichte Schutzkleidung.

2 KOMP STRUKTUUR (COMPONENT B)

Sonstige Schutzmaßnahmen: Die Art des Körperschutzes sollte abhängig von der Konzentration und Menge der Gefahrstoffe am Arbeitsplatz gewählt werden. Die chemische Beständigkeit des Schutzes muss mit dem Lieferanten abgestimmt werden. Dämpfe nicht einatmen. Kontakt mit Augen und Haut vermeiden.
Atemschutz: Bei Überschreitung der Grenzwerte am Arbeitsplatz oder unzureichender Belüftung: Geeigneten Atemschutz tragen! Kurzzeitfiltergerät, Filter AX. (DIN EN 14387)
Thermische Gefahren: Keine Informationen verfügbar.
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Entspricht den geltenden Umweltvorschriften hinsichtlich Beschränkungen der Emissionen in Luft, Wasser und Boden.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	Gel.
Farbe:	Bernsteinfarben.
Geruch:	Charakteristisch
Geruchsschwelle:	Keine Informationen verfügbar.
pH-Wert:	Nicht anwendbar.
pH-Wert [1%]:	Nicht anwendbar.
Siedebeginn [°C]:	Keine Informationen verfügbar.
Flammpunkt [°C]:	15
Entzündbarkeit (fest, gasförmig) [°C]:	Keine Informationen verfügbar.
Untere Explosionsgrenze:	Keine Informationen verfügbar.
Obere Explosionsgrenze:	Keine Informationen verfügbar.
Oxidierende Eigenschaften:	Nein.
Dampfdruck [kPa]:	Keine Informationen verfügbar.
Dichte [g/cm³]:	0,95
Relative Dichte:	Keine Informationen verfügbar.
Schüttdichte [kg/m³]:	Nicht anwendbar.
Löslichkeit in Wasser:	Nicht mischbar.
Löslichkeit andere Lösungsmittel:	Keine Informationen verfügbar.
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser [log Pow]:	Nicht anwendbar.
Kinematische Viskosität:	Keine Informationen verfügbar.
Relative Dampfdichte:	Keine Informationen verfügbar.
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Keine Informationen verfügbar.
Schmelzpunkt [°C]:	Keine Informationen verfügbar.
Zündtemperatur:	Keine Informationen verfügbar.
Zersetzungstemperatur [°C]:	Keine Informationen verfügbar.
Partikeleigenschaften:	Keine Informationen verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben
Dynamische Viskosität: 150.000 – 200.000 mPas (20°C).

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität
Siehe ABSCHNITT 10.3.

2 KOMP STRUKTUUR (COMPONENT B)

10.2 Chemische Stabilität
Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Reagiert mit starken Alkalien und Oxidationsmitteln. Bildung entzündlicher Gemische an der Luft möglich, wenn über den Flammpunkt erhitzt und/oder versprüht oder zerstäubt. Reagiert mit starken Säuren.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen
Starke Erhitzung.

10.5 Unverträgliche Materialien
Siehe ABSCHNITT 7.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte
Entzündliche Gase/Dämpfe.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Akute orale Toxizität:
Produkt: ATE-mix, oral, > 2000 mg/kg
Bestandteil:
Butylhydroxytoluol 128-37-0
LD50, oral, Ratte, >2930 mg/kg (Lit.)

Methylmethacrylat 80-62-6
LD50, oral, Ratte, >5000 mg/kg (OECD 401)

Akute dermale Toxizität:
Produkt: ATE-mix, dermal, > 2000 mg/kg
Bestandteil:
Butylhydroxytoluol 128-37-0
LD50, dermal, Kaninchen, >2000 mg/kg (Lit.)

Methylmethacrylat 80-62-6
LD50, dermal, Kaninchen, >5000 mg/kg

Akute inhalative Toxizität:
Produkt: Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Bestandteil:
Methylmethacrylat 80-62-6
LC50, inhalativ, Ratte, 29,8 mg/l

Schwere Augenschädigung/-reizung: Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Bestandteil:
Butylhydroxytoluol 128-37-0
Keine schädliche Wirkung festgestellt.

2 KOMP STRUKTUUR (COMPONENT B)

Methylmethacrylat 80-62-6
Auge, nicht reizend.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Irritierend. Berechnungsmethode.
Bestandteil:
Butylhydroxytoluol 128-37-0
Keine schädliche Wirkung festgestellt.

Methylmethacrylat 80-62-6
Dermal, irritierend.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Berechnungsmethode.
Bestandteil:
Butylhydroxytoluol 128-37-0
Dermal, keine schädliche Wirkung beobachtet.

Methylmethacrylat 80-62-6
Inhalativ, keine schädliche Wirkung beobachtet.
Dermal, sensibilisierend.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition: Kann die Atemwege reizen.
Berechnungsmethode.
Bestandteil:
Methylmethacrylat 80-62-6
Inhalativ, reizend.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition: Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Bestandteil:
Methylmethacrylat 80-62-6
NOAEL, oral, Ratte, 124 mg/kg bw/day (chronic), keine schädliche Wirkung beobachtet.
NOAEC, inhalativ, Ratte, 2080 mg/m³ (chronic), keine schädliche Wirkung beobachtet.

Mutagenität: Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Bestandteil:
Butylhydroxytoluol 128-37-0
In vivo, negativ.
In vitro, negativ.

Methylmethacrylat 80-62-6
In vivo, keine schädliche Wirkung beobachtet.
In vitro, Die beobachteten Effekte sind nicht ausreichend für eine Einstufung.

Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Bestandteil:
Butylhydroxytoluol 128-37-0
NOAEL, oral, Ratte, 25 mg/kg bw/d (Effect on developmental toxicity), die beobachteten Wirkungen sind für eine Einstufung nicht ausreichend.

2 KOMP STRUKTUUR (COMPONENT B)

Methylmethacrylat 80-62-6
NOAEL, oral, Kaninchen, 450 mg/kg bw/d (subacute), keine schädliche Wirkung beobachtet.
NOAEC, inhalativ, Rat, 8300 mg/m³ (subacute), keine schädliche Wirkung beobachtet.

Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Bestandteil:
Methylmethacrylat 80-62-6
NOAEL, oral, Ratte, 90,3 mg/kg bw/d (chronic), keine schädliche Wirkung beobachtet.
NOAEC, inhalativ, Ratte, 2050 mg/m³ (chronic), keine schädliche Wirkung beobachtet.

Aspirationsgefahr: Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Allgemeine Bemerkungen: Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor. Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe sind für Angehörige medizinischer Berufe, Fachleute aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und Toxikologen bestimmt. Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren
Endokrinschädliche Eigenschaften: Keine Informationen verfügbar.
Sonstige Angaben: Keine.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität
Bestandteil:
Butylhydroxytoluol 128-37-0
LC50, (48h), Oryzias latipes, 5 mg/l (IUCLID)
EC50, (72h), Scenedesmus subspicatus, > 0,42 mg/l (IUCLID)
NOEC, (21d), Daphnia magna, > 0,39 mg/l

Methylmethacrylat 80-62-6
LC50, (96h), Oncorhynchus mykiss, > 79 mg/l (OECD 203)
EC50, (72h), Selenastrum capricornutum, > 110 mg/l (OECD 201)
EC50, (48h), Daphnia magna, 69 mg/l (OECD 202)
NOEC, (21d), Daphnia magna, 37 mg/l (OECD 202-2)
NOEC, Danio rerio, 9,4 mg/l (OECD 210)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit
Verhalten in Umweltkompartimenten: Keine Informationen verfügbar.
Verhalten in Kläranlagen: Keine Informationen verfügbar.
Biologische Abbaubarkeit: Keine Informationen verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial
Keine Informationen verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden
Auslaufende Stoffe können in den Boden gelangen und so Boden und Grundwasser verunreinigen.

2 KOMP STRUKTUUR (COMPONENT B)

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften
Keine Informationen verfügbar.

12.7 Andere schädliche Wirkungen
Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung
Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.
Produkt: Als gefährlichen Abfall entsorgen. Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Verbrennungsanlage zuführen.
AVV-Nr. (empfohlen): 080409*
Ungereinigte Verpackungen: Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen. Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.
AVV-Nr. (empfohlen): 150110* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer
ADR: 1133
RID: 1133
ADN: 1133
IMDG: 1133
IATA: 1133

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
Landtransport (ADR / RID)
KLEBER
Klassifizierungscode: F1
Gefahrzettel:

ADR LQ: 5 l
ADR 1.1.3.6 (8.6): Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode) 2 (D/E)

2 KOMP STRUKTUUR (COMPONENT B)

Binnenschifffahrt (ADN)
KLEBER
Klassifizierungscode: F1
Gefahrzettel:

Seeschiffstransport (IMDG)
Adhesives
EMS: F-E, S-D
Gefahrzettel:

IMDG LQ: 5 l

Lufttransport (IATA)
Adhesives
Gefahrzettel:

14.3 Transportgefahrenklassen
ADR: 3
RID: 3
ADN: 3
IMDG: 3
IATA: 3

14.4 Verpackungsgruppe
ADR: II
RID: II
ADN: II
IMDG: II
IATA: II

14.5 Umweltgefahren
ADR: Nein.
RID: Nein.
ADN: Nein.
IMDG: Nein.
IATA: Nein.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender
Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten
Keine Informationen verfügbar.

15. RECHTVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
EEG-VORSCHRIFTEN: 2008/98/EG (2000/532/EG); 2010/75/EU; 2004/42/EG; (EG) 648/2004; (EG) 1907/2006 (REACH); (EU) 1272/2008; 75/324/EEG ((EG) 2016/2037); (EU) 2020/878; (EU) 2016/131; (EU) 517/2014
TRANSPORT-VORSCHRIFTEN: ADR (2021); IMDG-Code (2021, 40. Amdt.); IATA-DGR (2022)
NATIONALE VORSCHRIFTTEN (BE): Chemikalien und ihre gesetzlichen Grenzwerte.
Beschäftigungsbeschränkungen: Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten. Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten. SEVESO III (Richtlinie 2012/18/EU), Gefahrenkategorien gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: P5c ENTZÜNBARE FLÜSSIGKEITEN.
VOC (2010/75/EG): 2,93%

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung
Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durgeführt.

16. OVERIGE INFORMATIE

16.1 Gefahrenhinweise
H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H302+H312: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken und Hautkontakt.
H315: Verursacht Hautreizungen.
H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319: Verursacht schwere Augenreizung.
H335: Kann die Atemwege reizen.
H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H413: Kann langfristige schädliche Auswirkungen auf Wasserorganismen haben.

16.2 Abkürzungen und Akronyme
ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route.
RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses.
ADN: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure.
ATE: Acute toxicity estimate.
CAS: Chemical Abstracts Service.
CLP: Classification, Labelling and Packaging.
DMEL: Derived Minimum Effect Level.
DNEL: Derived No Effect Level.
EC50: Median effective concentration.
ECB: European Chemicals Bureau.
EEC: European Economic Community.
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances.
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances.

EmS: Emergency Schedules.
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals.
IATA: International Air Transport Association.
IBC-Code: International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk.
IC50: Inhibition concentration, 50%
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods.
IUCLID: International Uniform ChemicaL Information Database.
IVIS: In vitro irritation score.
LC50: Lethal concentration, 50%.
LD50: Median lethal dose.
LC0: Lethal concentration, 0%.
LOAEL: Lowest-observed-adverse-effect level.
LL50: Median lethal loading.
LQ: Limited Quantities.
MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships.
NOAEL: No Observed Adverse Effect Level.
NOEC: No Observed Effect Concentration.
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance.
PNEC: Predicted No-Effect Concentration.
REACH: Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals.
STP: Sewage Treatment Plant.
TLV®/TWA: Threshold limit value – time-weighted average.
TLV®STEL: Threshold limit value – short-time exposure limit.
VOC: Volatile Organic Compounds.
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative.

16.3 Sonstige Angaben

Einstufungsverfahren:

Flam. Liq. 2: H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. (auf der Basis von Prüfdaten)
Skin Irrit. 2: H315 Verursacht Hautreizungen. (Berechnungsmethode)
Skin Sens. 1: H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (Berechnungsmethode)
STOT SE 3: H335 Kann die Atemwege reizen. (Berechnungsmethode)
Aquatic Chronic 3: H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. (Berechnungsmethode)

HAFTUNGSAUSSCHLUSS. Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt stammen aus Quellen, die wir für zuverlässig halten. Die Bedingungen oder Methoden für die Handhabung, Lagerung oder Veredelung des Produkts liegen außerhalb unserer Kontrolle und Steuerung und können auch außerhalb unseres Wissens liegen. Aus diesen und anderen Gründen übernehmen wir keine Haftung für Verluste, Schäden oder Kosten, die in irgendeiner Weise aus der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Veredelung und Entsorgung des Produkts. Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt und darf nur für dieses Produkt verwendet werden. Wenn das Produkt als Komponente in einem anderen Produkt verwendet wird, sind die Sicherheitsdatenblattinformationen möglicherweise nicht anwendbar.